Jahrgang 2024 22. Mai 2024 Ausgabe Nr. 6



Veranstaltungen Mai/Juni 2024

04.05. - 26.01.

Sonderausstellung "Kriegsschwestern" Sächs. Rot-Kreuz-Museum

25.05

18. Traktoren- und Oldtimertreffen Freizeitpark Grünhain

26.05.

Picknick an der Peter-Pauls-Kirche

01 06

Kindertagsangebote in Waschleithe Fischerfest am Klosterteich Grünhain

02.06.

Sonntagskonzert König-Albert-Turm

07.06.

Konzert mit Christoph Zehendner Christuskirche Beierfeld

12 06

Kaffeekonzert Peter-Pauls-Kirche

15.06.

Sommernachtsparty Peter-Pauls-Kirche

Wanderung mit Mönch Michael ab/an König-Albert-Turm

21. - 23.06.

Feuerwehr- und Familienfest Feuerwehr Grünhain

22.06.

Kräuterwanderung mit Lissy Schön ab/an König-Albert-Turm

23.06.

Sonntagskonzert König-Albert-Turm

Änderungen vorbehalten!

Erscheinungstermin nächste Ausgabe: 26. Juni 2024

Redaktionsschluss 11. Juni 2024



Tourismus-Zweckverband Spiegelwald

Musiksommerauftakt auf dem Spiegelwald

Nach der Spiegelwaldkirmes am Pfingstwochenende lädt der Tourismus Zweckverband Spiegelwald ab Juni zu den Sonntagskonzerten ein. Bis Oktober wird an fünf Sonntagen den Gästen ein buntes musikalisches Programm geboten. Der Eintritt ist auch in diesem Jahr wieder frei.

Das Auftaktprogramm gestalten am **2. Juni 2024, 14 Uhr** die Kinder der Grundschule Grünhain-Beierfeld. Freuen Sie sich auf Sommermusik von Schülern und ehemaligen Schülern sowie mitwirkenden Gästen. Für das leibliche Wohl sorgt die Firma MCL Aue-Leipzig.

Weitere Termine:

Sonntag, 23. Juni, 14 Uhr Sonntag, 1. September, 14 Uhr Sonntag, 15. September, 14 Uhr Sonntag, 6. Oktober, 14 Uhr Grenzland Big Band Die Würschnitztaler Duo Aaflug Solo George Martin

Kräuterwanderungen mit Lissy Schön

Am **22. Juni 2024, 14 Uhr** starten wieder die geführten Kräuterwanderungen durch die heimische Natur. Die beliebten Touren mit der Kräuterexpertin Lissy Schön bieten eine großartige Gelegenheit die regionale Pflanzenvielfalt besser kennenzulernen und vorhandenes Wissen zu erweitern. Während der Wanderung macht Lissy Schön mit verschiedenen Pflanzen und Heilkräuter bekannt und erklärt Wissenswertes über ihre Verarbeitung und Verwendung.

Weitere Termine 2024: 27.06., 06.07., 25.07., 08.08., 31.08., 07.09.

- Start und Ziel: Die Wanderung beginnt und endet am König-Albert-Turm auf dem Spiegelwald.
- Dauer: Die Tour dauert etwa 2,5 Stunden.
- Turmbesuch: Nach der Kräuterwanderung haben Sie die Möglichkeit, den König-Albert-Turm zu besichtigen.
- Kosten: Die Teilnahme kostet 10 € für Erwachsene und 5 € für Kinder bis 16 Jahre.
- Bitte melden Sie sich spätestens 4 Tage im Voraus unter Tel. 03774/640744 an.



Viele Teilnehmer staunen, wie artenreich die heimische Natur am Spiegelwald ist.

Klosterwanderung mit Mönch Michael

Was Lissy Schön mit Kräutern gelingt, schafft Michael Lohse mit geschichtlichen Informationen. Als Mönch Michael begeistert er regelmäßig die Teilnehmer der Klosterwanderungen. Am **15. Juni 2024, 14 Uhr** sind Interessierte zur nächsten Tour ins ehemalige Kloster Grünhain eingeladen.

Die Teilnahme kostet 10 € für Erwachsene und 5 € für Kinder. Anmeldung bis 6. Juni 2024 unter Tel. 03774/640744.

Mit Musik und Mundart um den Spiegelwald

Am **30. Juni 2024** lädt der Erzgebirgsverein zusammen mit dem Tourismus-Zweckverband Spiegelwald zu einer besonderen Wanderung ein. Treffpunkt ist 16 Uhr am König-Albert-Turm. Mitwandern kann jeder, der Gefallen an der erzgebirgischen Mundart hat. An den Haltepunkten werden Lieder und Texte von Autoren aus dem Erzgebirge vorgetragen. Hier geht es um Gemütlichkeit und fröhliches Beisammensein und nicht um Geschwindigkeit.

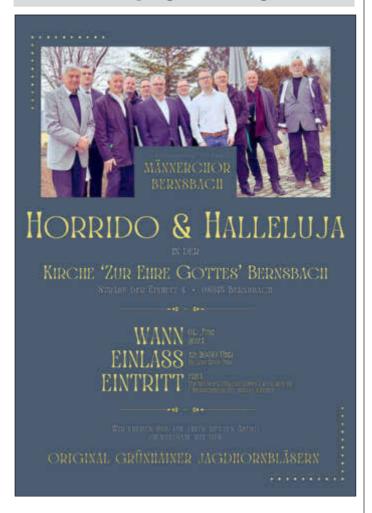
Es wird um eine **Anmeldung bis zum 29. Juni 2024** unter der Tel. 03774 640744 gebeten. Ein Unkostenbeitrag von 5 Euro/Erw. und 2,50 Euro/Kind ist vor Antritt der Wanderung in der Touristinformation zu entrichten. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Saal des König-Albert-Turmes statt.



Premiere für Spiegelwald-KINO

Bereits heute dürfen sich Filmfreunde im Juli auf ein unvergessliches Kinoerlebnis unter freiem Himmel freuen. Der Tourismus-Zweckverband Spiegelwald lädt am **19.07.2024** ins Spiegelwald-KINO auf dem Freigelände vor dem König-Albert-Turm ein. Nach dem Filmauftakt für Kinder um 16.00 Uhr, startet 19.30 Uhr der abendliche Filmabend in einzigartiger Atmosphäre. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungen in der Spiegelwaldregion



Stadt Grünhain-Beierfeld Öffentliche Bekanntmachungen



Öffentliche Bekanntmachung der Durchführung der Wahl

zum Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld und zu den Ortschaftsräten Grünhain und Waschleithe

am 01.09.2024

1. Zu wählen sind

Gremium	Gemein- de/Stadt/ Landkreis/ Ortschaft	Anzahl Mitglie- der	Höchst- zahl Bewerber je Wahl- vorschlag	Mindest- zahl Unter- stützungs- unter- schriften
Stadtrat in	Grünhain- Beierfeld	18	27	60
Ortschaftsrat in	Grünhain	8	12	30
Ortschaftsrat in	Waschleithe	6	9	10

2. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

- 2.1 Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für die oben genannten Wahlen
 - frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und bis
 - spätestens zum 27.06.2024, 18:00 Uhr schriftlich einzureichen (die elektronische Form ist ausgeschlossen).
 - Die Wahlvorschläge für die oben genannten Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen sind einzureichen, beim:
 - Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses, Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld
- 2.2 Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. Jede Partei und jede Wählervereinigung kann für jeden Wahlkreis nur einen Wahlvorschlag einreichen.

3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

- Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz KomWG) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Kommunalwahlgesetzes (Sächsische Kommunalwahlordnung SächsKomWO) aufzustellen und einzureichen. Sie müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in den §§ 6a bis 6e KomWG sowie § 16 SächsKomWO entsprechen. Dem Wahlvorschlag sind die im § 16 Abs. 3 SächsKomWO genannten Unterlagen beizufügen:
 - 1. Erklärung eines jeden Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zustimmt und er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist,
 - 2. Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über die Wählbarkeit für jeden Bewerber (Zustimmungs- und Wählbarkeitsbescheinigung),
 - Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/ Vertreterversammlung zur Bewerberaufstellung einschließlich der zugehörigen Versicherungen an Eides statt.
 - 4. im Falle der Anwendung von § 6c Abs. 1 Satz 4 Kom-WG (Höherzonung auf die nächsthöhere Ebene) eine von dem für den Landkreis zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorlagen,
 - 5. beim Wahlvorschlag einer mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung oder einer Partei die gültige Satzung zum Nachweis der mitgliedschaftlichen Organisation, sofern diese nicht gemäß § 6 Abs. 3 des Parteiengesetzes beim Bundeswahlleiter hinterlegt ist,
 - 6. beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung für jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über sein Wahlrecht,
 - 7. bei ausländischen Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6a Abs. 3 KomWG.

- b) Wählbar sind Bürger der Stadt Grünhain-Beierfeld, sofern sie nicht nach § 31 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind. Bürger der Stadt Grünhain-Beierfeld ist nach § 15 Abs. 1 SächsGemO jeder Deutsche im Sinne des Art. 116 Grundgesetz (GG) und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der Stadt Grünhain-Beierfeld wohnt.
- Als Bewerber einer Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wer in
 - einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts Wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet (Mitgliederversammlung) oder
 - einer Versammlung der aus ihrer Mitte gewählten Vertreter (Vertreterversammlung)

hierzu in geheimer Wahl gewählt worden ist. Dabei sind im Rahmen der Mitglieder- bzw. Vertreterversammlung für jeden Wahlkreis getrennte Wahlen durchzuführen. Jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt. Den Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Das Nähere über die Wahl von Vertretern für Vertreterversammlungen, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlungen sowie über das Verfahren für die Wahl der Bewerber regeln die Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen durch ihre Satzungen.

Als Bewerber in Wahlvorschlägen nicht mitgliedschaftlich organisierter Wählervereinigungen kann nur benannt werden, wer in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Angehörigen der Wählervereinigung von der Mehrheit der anwesenden Angehörigen gewählt worden ist. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerber festzulegen.

Mit dem Wahlvorschlag ist eine Niederschrift über die Wahl der Bewerber mit Angaben zu Ort, Art und Zeit der Versammlung, Zahl der erschienenen Stimmberechtigten und dem Ergebnis der Wahlen einzureichen. Außerdem haben der Leiter und zwei von der Versammlung festgelegte stimmberechtigte Teilnehmer an Eides statt zu versichern, dass die Bewerber in geheimer Wahl bestimmt wurden und die Bewerber Gelegenheit hatten, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

- d) Die Wahlvorschläge von Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters. Die Wahlvorschläge von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von drei wahlberechtigten Angehörigen der Vereinigung, die an der Versammlung zur Bewerberaufstellung teilgenommen haben, eigenhändig zu unterzeichnen.
- e) Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen erfordern jeweils drei Unterschriften nach § 6a Abs. 4 KomWG für jeden der beteiligten Wahlvorschlagsträger. Die Wahlvorschlagsträger haben unabhängig voneinander jeder ein Aufstellungsverfahren nach § 6c KomWG durchzuführen

4. Vordrucke

Die Vordrucke für Wahlvorschläge, Zustimmungserklärungen, Wählbarkeits- und Wahlrechtsbescheinigungen, Niederschriften über die Mitglieder-/Vertreterversammlungen zur Bewerberaufstellung einschließlich zugehöriger eidesstattlicher Versicherungen sind während der allgemeinen Öffnungszeiten erhältlich:

Anschrift/Kontaktdaten/ggf. Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld

5. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

- 5.1 Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter Ziffer 1) angegebenen Mindestzahl an Unterstützungsunterschriften von Wahlberechtigten des Wahlgebietes/Wahlkreises, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterstützt werden. Die Wahlberechtigung muss zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags gegeben sein. Die Unterstützungsunterschrift muss vom Wahlberechtigten bei der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld auf einem Unterschriftsformblatt unter Angabe von Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift der Hauptwohnung sowie des Tages der Unterschrift eigenhändig geleistet werden. Ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat ein Wahlberechtigter für dieselbe Wahl für mehrere Wahlvorschläge eine Unterstützungsunterschrift geleistet, sind alle seine Unterschriften ungültig. Eine geleistete Unterstützungsunterschrift kann **nicht** zurückgenommen werden.
- 5.2 Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags
 - Für die Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen bei der Stadtverwaltung:

Anschrift

August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld

während folgender Zeiten:

Öffnungszeiten

dienstags, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr donnerstags, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

bis 27.06.2024, 18:00 Uhr geleistet werden.

Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert sind, die Stadtverwaltung aufzusuchen, können die Unterstützung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Stadtverwaltung ersetzen. Dies haben sie beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses für die Stadtrats- und Ortschaftsratswahl, spätestens bis zum 20.06.2024 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

- 5.3 Der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlags
 - a) im Sächsischen Landtag vertreten ist oder
 - b) seit der letzten Wahl im Stadtrat vertreten ist,

bedarf keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, wenn er zusätzlich von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Stadtrat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Bei der Einreichung der Wahlvorschläge zur Wahl der Ortschaftsräte ist wie vorstehend zu verfahren. Darüber hinaus bedarf auch der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung für eine Ortschaftsratswahl, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlages seit der letzten regelmäßigen Wahl im Ortschaftsrat vertreten ist, keiner Unterstützungsunterschriften. Für nicht mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen gilt dies wieder unter der Maßgabe, dass der Wahlvorschlag zusätzlich von der Mehrheit der zum Zeitpunkt der Einreichung im Ortschaftsrat für die Wählervereinigung vertretenen Gewählten unterzeichnet ist.

Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedürfen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahlvorschlagsträger erforderlich ist. Für getrennte Wahlvorschläge von Wahlvorschlagsträgern, die im Ergebnis vorangegangener Wahlen als Teil eines gemeinsamen Wahlvorschlages im Stadtrat / im Ortschaftsrat vertreten sind, gilt dieser gemeinsame Wahlvorschlag der vorangegangenen Wahl nicht als eigener Wahlvorschlag im Sinne von § 6b Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 KomWG.

6. Die unter Ziffer 1) genannten Wahlen werden gemäß § 57 Abs. 2 KomWG organisatorisch mit der Wahl zum 8. Sächsischen Landtag verbunden.

Grünhain-Beierfeld, 06.05.2024





Wahlbekanntmachung der Stadt Grünhain-Beierfeld

- Am 09. Juni 2024 finden gleichzeitig die Europawahl und die Kreistagswahl statt. Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
- Die Stadt ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	barrie- refrei
1	Fritz-Körner-Haus	Pestalozzistraße 10,	{x}
		08344 Grünhain-	
		Beierfeld	
		OT Beierfeld	
2	Feuerwehrdepot	Waschleither	
		Straße 13,	
		08344 Grünhain-	
		Beierfeld	
		OT Beierfeld	
3	Haus der Vereine	Mühlberg 52,	
		08344 Grünhain-	
		Beierfeld,	
		OT Waschleithe	

4	Kindertagesstätte	Zwönitzer Straße 38,	{x}
	"Klosterzwerge"	08344 Grünhain-	
		Beierfeld,	
		OT Grünhain	
5	Keglerheim	Auer Straße 82a,	
		08344 Grünhain-	
		Beierfeld,	
		OT Grünhain	

Die Stadt ist in 5 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten im Zeitraum bis zum 19. Mai 2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Wenn der Wahlraum barrierefrei erreichbar ist, befindet sich auf der Wahlbenachrichtigung unter dem Wahlraum das entsprechende Symbol für Barrierefreiheit (Rollstuhlpiktogramm).

Der Briefwahlvorstand tritt zur Durchführung der Zulassungsprüfung und anschließenden Ermittlung des Briefwahlergebnisses am 09. Juni 2024 um 16.00 Uhr im Rathaus, August-Bebel-Straße 79 in 08344 Grünhain-Beierfeld zusammen.

Ausübung des Wahlrechts

Jeder Wahlberechtigte kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie der amtliche Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die Stimmzettel ausgehändigt, für die er wahlberechtigt ist. Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise einzeln gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht gefilmt oder fotografiert werden.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches). Ein Wahlberechtigter, der des Schreibens oder Lesens nicht mächtig bzw. der durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 17 Abs. 2 KomWG).

Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidungen ist vor Ablauf der Wahlzeit unzulässig (§ 17 Abs. 3 KomWG).

- 4. Stimmzettel, Stimmenzahl, Stimmabgabe
- 4.1 Wahl zum Europäischen Parlament

Der Stimmzettel für die Wahl zum Europäischen Parlament (Farbe weiß/ weißlich) enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

4.2 Kommunalwahlen (Kreistagswahl)

Die Stimmzettel sind von folgender Farbe:

Kreistag hellrot

Jeder Wähler hat bei der Wahl zum Kreistag jeweils drei Stimmen:

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer

- a) die für den Wahlkreis zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 19 Abs. 5 bis 7 KomWO bestimmten Reihenfolge,
- b) die Familiennamen, Vornamen sowie Beruf oder Stand der Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge. Bei der Kreistagswahl sind ebenso die Postleitzahl und der Wohnort entsprechend der nach § 20 Abs. 2 KomWO bekanntgemachten Anschrift angegeben.

Die Wahlen werden durch Verhältniswahl durchgeführt Es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind. Der Wahlberechtigte kann seine Stimme Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen (panaschieren) oder einem Bewerber bis zu drei Stimmen (kumulieren) geben. Der Wahlberechtigte gibt dabei seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

5. Wahl mit Wahlschein oder durch Briefwahl

Die Briefwahl für die Europawahl und die Kreistagswahl finden mit jeweils eigenen Vordrucken statt; lediglich für den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gibt es einen gemeinsamen Vordruck auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Die Wahlscheine werden jeweils gesondert mit Briefwahlunterlagen erteilt. Es sind jeweils gesonderte farblich unterscheidbare Wahlbriefe abzusenden.

- 5.1 Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl besitzen, können an der Wahl in dem Kreis oder der kreisfreien Stadt, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises/der kreisfreien Stadt

oder

durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die folgenden Unterlagen beschaffen:

- einen amtlichen Wahlschein,
- einen amtlichen Stimmzettel für die Europawahl,

 einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Europawahl

und

- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.
- 5.2 Für die Kreistagswahl wird ein separater Wahlschein ausgestellt.

Wahlberechtigte, die einen Wahlschein für die Kreistagswahl besitzen, können an der Wahl

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für sie zuständigen Wahlkreises

oder

durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die folgenden Unterlagen beschaffen:

- einen amtlichen Wahlschein
- die seiner Wahlberechtigung entsprechenden amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen orangen Wahlbriefumschlag, auf dem die Adresse aufgedruckt ist, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.
- 5.3 Die Wahlbriefe mit den jeweils dazugehörenden Stimmzetteln in den richtigen verschlossenen Stimmzettelumschlägen und den Wahlscheinen mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt müssen so rechtzeitig an die auf den Wahlbriefumschlägen angegebene Stelle getrennt für die Europawahl und die Kreistagswahl übersendet werden, dass sie dort jeweils spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf den Umschlägen genannten Stelle abgegeben werden.

Grünhain-Beierfeld, 30.04.2024

Cabo Siph

Geißler Bürgermeister



Öffentliche Beschlüsse der 22. Sitzung des Ortschaftsrates Waschleithe vom 23.04.2024

Beschluss Nr.: ORW-2019-2024/18/22

Der Ortschaftsrat Waschleithe beschließt die Schaffung der Bestattungsmöglichkeit für pflegevereinfachte Urnenreihengräber auf dem Friedhof Waschleithe. Die Gestaltung der Gräber orientiert sich an den Vorschriften für Stille Wiese Sargbeisetzungen. Die Gebühren werden analog der Gebühren für den Urnenehrenhain bis zum Erlass einer neuen Gebührensatzung erhoben.

Ja/Nein/Enthaltung/befangen

4/0/0/0

Grünhain-Beierfeld, 26.04.2024

Parko Sijak





Spiegelwaldbote

Öffentliche Beschlüsse der 28. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 18.04.2024

Beschluss Nr.: TA-2019-2024/96/28

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Bauvorhaben: Neubau eines Mehrfamilienhauses (10 WE) auf den Flurstücken 401/13; 401/15 der Gemarkung Beierfeld – Gärtnerweg – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Bauherr: Herr Silvio Schmidt

Ja/Nein/Enthaltung/befangen

9/0/0/0

Beschluss Nr.: TA-2019-2024/97/28

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Bauvorhaben: Erweiterung vorhandener Bungalow, Aufstockung mit Satteldach, Umnutzung von Bungalow in Ferienhaus auf dem Flurstück 974/2 der Gemarkung Grünhain das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Bauherr: Frau Dr. Andrea Thiede

Ja/Nein/Enthaltung/befangen

0/7/2/

Somit ist der Beschluss abgelehnt.

Das gemeindliche Einvernehmen wurde aufgrund der Überschreitung der 50 m² (Grundfläche) nicht erteilt.

Grünhain-Beierfeld, 22.04.2024

Parkso fright



Geißler Bürgermeister

Terminkalender

Voraussichtliche Sitzungen des Stadtrates Grünhain-Beierfeld und dessen Gremien

Monat Mai/ Juni 2024

Sitzung Verwaltungsausschuss

Mittwoch, 22.05.2024, 19.00 Uhr, ST Beierfeld, Ratssaal im Rathaus

Sitzung Stadtrat

Montag, 03.06.2024,19.00 Uhr, ST Beierfeld, Ratssaal im Rathaus



Amtsblatt der Stadt Grünhain-Beierfeld

Das Amtsblatt der Stadt Grünhain-Beierfeld mit den Stadtteilen Beierfeld, Grünhain und Waschleithe erscheint monatlich.

- Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),
 An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Str. 79, 08344 Grünhain-Beierfeld presse@beierfeld.de
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10

vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Allgemeines

Traditioneller Start in den Mai

Überall loderten sie – die Feuer am Vorabend zum 1. Mai. Neben vielen kleinen privaten Feuern, gab es in Beierfeld, Grünhain und Waschleithe die Großfeuer. Die Wetterbedingungen waren ideal und so avancierten die Traditionsfeuer zu einem beliebten Treff für Jung und Alt.

Wie in jedem Jahr sicherten die örtlichen Feuerwehren die Veranstaltung brandschutztechnisch ab. Doch auch für die Organisation und Durchführung des musikalischen und gastronomischen Parts übernahmen die Kameraden und Mitglieder der Feuerwehren die Kosten und die Verantwortung.

Den großen Zuspruch und den stimmungsvollen Abend am Feuer werden viele so schnell nicht vergessen. Möglich gemacht haben dies die drei Stadtteilfeuerwehren und viele freiwillige Helfer. Dafür allen Beteiligten herzlichen Dank!



Ein Lampion- und Fackelumzug führte in Beierfeld zum Großfeuer nahe der Spiegelwaldhalle.



In Grünhain halfen die Löschzwerge beim Maibaumstellen.

Wir feiern Kindertag

Der Kindertag am **1. Juni 2024** fällt auf einen Sonnabend. Eine gute Gelegenheit für einen gemeinsamen Ausflug mit Eltern, Geschwistern oder auch den Großeltern.

In der **Heimatecke Waschleithe** haben an diesem Tag alle kleinen Besucher freien Eintritt beim Bummel durch die Schauanlage.

Im **Natur- und Wildpark** dürfen sich Kinder auf verschiedene Bastel- und Spielangebote freuen; außerdem gibt es eine Hüpfburg.

Im **Schaubergwerk "Herkules-Frisch-Glück"** wird 13, 14 und 15 Uhr zur spannenden Untertagetour mit Suche nach dem Berggeist eingeladen. Mit etwas Glück und der Unterstützung des Bergführers gelingt es sicher, ihn zu finden und aus dem Schlaf zu wecken.

Nach dem Abenteuer untertage werden alle Kinder in der Köhlerhütte Fürstenbrunn erwartet. Dort gibt es u. a. einen tollen Aktionsspielplatz, eine Bastelstraße, Ponyreiten und natürlich viele Leckereien wie Eis am Stiel, hausgebackenen Kuchen, Hot Dog, rote und grüne Fassbrause.

Auf dem Spiegelwald dreht sich alles um Märchen. Die neue Sonderausstellung im **König-Albert-Turm** hält für die Jüngsten zahlreiche Mitmachangebote bereit. Außerdem gibt es im Außenbereich einen Spieleverleih. Da sind Spaß und Abwechslung garantiert.



Nach so vielen Aktivitäten kommt eine süße Belohnung höchst willkommen. Foto: Th. Schlorke

Reinigungswanderung Grünhain 2024

Bereits am Samstag, dem 20.04.2024, wollten die Grünhainer Ortschaftsräte wieder eine Reinigungswanderung durch Grünhain organisieren. Durch den kurzfristigen Wintereinbruch wurde diese aber um eine Woche, auf den 27.04.2024 verschoben.

Knapp 20 Personen von 6 bis 76 Jahren trafen sich am Mönchsbrunnen auf dem Klostervorplatz bei schönem Frühlingswetter, um unsere Stadt wieder etwas hübscher zu machen.

Ausgestattet mit Handschuhen, Müllbeuteln und etwas Verpflegung wurden in kleinen Gruppen verschiedene Strecken in Grünhain abgewandert und der leider wieder vorhandene Müllbeseitigt.

Wir hoffen das es irgendwann in allen Köpfen ankommt, dass man seinen Müll und Unrat bei sich selbst entsorgt und nicht einfach achtlos in die Gegend schmeisst!

Wir wurden unterstützt von: Fleischerei Reinwardt Bäckerei Brückner Schuwe Markt Grünhain Zwicker & Ullmann Antennenbau Bauhof Grünhain Beierfeld

Ortsvorsteher Jens Ullmann im Namen der Grünhainer Ortschaftsräte



Vielen Dank an die fleißigen Helfer und Unterstützer dieser leider notwendigen Aktion!

Grünhain sucht den Sonnenblumen-Abt

Anlässlich des "2. Grinhaaner Harbstfast", welches am Samstag, den 14. September 2024 stattfinden wird, rufen die Grünhainer Gartenvereine zu einem besonderen Wettbewerb auf. Nunmehr zum dritten Mal soll der Grünhainer "Sonnenblumen-Abt" gekürt werden.

Kriterium für die Bewertung ist der Durchmesser der Blüte. Prämiert werden die drei größten Exemplare. Außerdem gibt es einen Sonderpreis für die höchste Pflanze.

Wer also ein besonders großes Exemplar sein eigen nennt, kann sich für den Wettbewerb anmelden. Teilnehmen können "Gärtner" aus allen drei Stadtteilen der Stadt Grünhain-Beierfeld.

Nach Anmeldung unter einer der folgenden Telefonnummern 03774/640546 oder 015229533433 werden in der Zeit vom 05. – 12.09.2024 die Blumen vermessen.

Die Ehrung der Gewinner erfolgt im Rahmen der o.g. Veranstaltung.



Beim der letzten Wettbewerb 2019 konnte Monty Trommler aus Waschleithe seinen Titel "Sonnenblumenabt" aus dem Jahr 2017 erfolgreich verteidigen. Foto: Karla Weiß

Aus der Feuerwehr



Aus den Einrichtungen der Stadt





Natur- und Wildpark Waschleithe

Neues aus dem Tierpark

Das Team vom Natur- und Wildpark in Waschleithe hat das Frühjahr genutzt, um den Tierpark noch attraktiver zu gestalten. Neben unserem neueröffneten Bienenhaus gibt es in den neu gestalteten Volieren von Steinkauz, Pfau und Sittich immer etwas zu entdecken. Im Streichelgehege mit Zwergziegen können die Kinder den Tieren noch näherkommen. Als neuen Hingucker haben drei Walliser Schwarznasenschafe den Weg in den Tierpark nach Waschleithe gefunden. Natürlich gibt es im Frühjahr auch bei vielen Tieren Nachwuchs, der von den Besuchern bestaunt werden kann.



Im Streichelgehege fühlen sich die Zwergziegen rundum wohl.



Die Schwarznasenschafe sind die neuen Bewohner in der Waschleither Anlage.

Auch für den Kindertag ist einiges vorbereitet. Es kann gebastelt und gespielt werden und die Hüpfburg lädt zum Herumtoben ein. Außerdem warten auf Besucher süße und herzhafte Köstlichkeiten. Der Natur- und Wildpark hat täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet.

Aus den Schulen und Kinder- und Jugendeinrichtungen der Stadt



Kita "Am Birkenwäldchen" Waschleithe

Zauberblume – Löwenzahn

In den letzten Tagen und Wochen hatten die Kinder der Zwergengruppe nur Augen und Ohren für diese schöne gelbe interessante Blume.

Beobachten mit der Lupe, riechen, schmecken, Geschichten hören, unter dem Mikroskop anschauen, ein Löwenzahnlied erlernen, basteln, malen und sogar zaubern ...

Das alles und noch viel mehr beschäftigte die Gruppe. Es entstanden tolle Kunstwerke und alle wurden wieder ein Stückchen schlauer.





Den Löwenzahn kennen jetzt alle.

Als sich dann auch noch plötzlich unsere Löwenzahnblütengirlande in eine Pusteblumenkette verwandelte, lag das bestimmt nur an unserem Zauberspruch.

Nun überraschen wir noch unsere Eltern mit einem Löwenzahn-Wünscheglas zum Mutter- und Vatertag.



Und mit der blumigen Überraschung wurde viel Freude bereitet.



Geburt – Glücksmomente teilen





Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Beierfeld







26.05.2024 - ab 15:00 UHR PICKNICK AN DER PETER-PAULS-KIRCHE

Bereits zum 5. Mal findet das musikalische Picknick an der Peter-Pauls-Kirche statt. Musizierenden aus der Region wird bei Kaffee und Kuchen die Möglichkeit geboten, ihr Können unter Beweis zu stellen.

Eintritt: frei

12.06.2024 - 15:00 UHR

ANDREAS RIEDEL - KAFFEEKONZERT

Erleben Sie einen bunte Musiknachmittag mit neuen und alten erzgebirgischen Liedern, Couplets, Evergreens und noch viel mehr, vorgetragen von Andreas Riedel aus Hundshübel mit seinen Ziehkästeln.

Eintritt: 9,- € (bei Thomas Brandenburg oder direkt zum Konzert)

15.06.2024 - 20:00 UHR

SOMMERNACHTSPARTY M. RICHARD & DIE FUNKMECHANIKER

Eine laue Sommernacht, kühle Cocktails und heiße Rhythmen wir laden herzlich ein, zur Musik von "Richard und die Funkmechaniker" unter dem sommernächtlichen Sternenzelt zu tanzen, mitzusingen oder einfach eine gute Zeit zu haben.



Dabei nimmt die Band bekannte Pop- und Rockklassiker unter ihre Fittiche und verwandelt diese in funkige Eigeninterpretationen.

Vorverkauf: 18,35 € Abendkasse: 20,00 €

Peter-Pauls-Kirche Pfarrweg 4 08344 Grünhain-Beierfeld



Karten und Informationen unter peterpaulskirche.de

Nachruf

Am 19. April 2024 sind unsere Mitglieder

Frau Marie-Luise Dahnke und Herr Gernot Dahnke

im Alter von 81 bzw. 84 Jahren gestorben. Sie waren seit 1994 bzw. seit 2000 Mitglieder unseres Fördervereins. Wir hatten es alle mit freundlichen, zugänglichen und hilfsbereiten Menschen zu tun.

Besonders aktiv arbeiteten sie bei der Vorbereitung unserer zahlreichen Konzerte mit. Mit ihrer Unterstützung bekundeten beide ihre Liebe zur Peter-Pauls-Kirche. Sie trugen damit maßgeblich dazu bei, ein Stück Beierfelder Zeitgeschichte zu erhalten und mit neuem Leben zu erfüllen.

Wir werden stets ihr Andenken bewahren.

Vorstand des Kulturhistorischen Fördervereins Beierfeld e. V.

DRK-Ortsverein Beierfeld

Sächsisches Rot-Kreuz-Museum



Dienstag und Donnerstag 09:00 bis 17:00 Uhr Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr

Samstag: 1. Juni 2024 von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Voranmeldung (Einlass bis 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeit)

Anmeldungen für Führungen und weitere Informationen unter Tel. 03774/509333 sowie per Mail museum@drk-beierfeld.de oder unter www.drk-beierfeld.de.

Buchlesung in den Museumsräumen

Anlässlich der Aktion "Silberberg liest" fanden in den Räumen des Museums zwei Buchlesungen statt. Am 22. April organisierte der Schulsanitätsdienst eine Buchlesung über einen Rettungshund. Abwechselnd lasen die SSDler aus dem Buch "Goliath, der Rettungshund" vor. Der Clou war, dass die Leiterin der Rettungshundestaffel Aue-Schwarzenberg, Jessica Neumann, mit ihren zwei Rettungshunden vor Ort war und auch von ihrer Tätigkeit berichtete. Die Beierfelder Schulsanitäter löcherten sie mit vie-

len Fragen. Im Anschluss gab es für alle Kakao und Muffins. Die Resonanz am Dienstag war sehr verhalten. Lediglich fünf Zuhörer hatte Kameradin Simone Uebe bei ihrer Buchlesung zu verzeichnen. Sie las aus den wieder aufgelegten Briefen und Tagebucheinträgen von Marie Simon vor. Geplant ist für dieses Jahr, einmal im Monat eine Buchlesung in der neuen Sonderausstellung anzubieten. Dabei soll aus verschiedenen Tagebüchern vorgelesen werden, die die Kriegsschwestern geschrieben haben.



Buchlesungen im Museum. Selbst die Hunde sind aufmerksame Zuhörer.

Neue Sonderausstellung 2024

Ab 4. Mai 2024 ist unsere neue Jahresausstellung zu sehen.

"Kriegsschwestern – Frauen im Krieg"

Diese Ausstellung findet anlässlich des Marie-Simon-Gedenkjahres 2024 statt und ist bis zum 26. Januar 2025 zu sehen.

Eröffnung der 21. Sonderausstellung

Am 3. Mai fand die Eröffnung der 21. Sonderausstellung unter dem Thema "Kriegsschwestern – Frauen im Krieg" statt. 29 geladene Gäste aus ganz Sachsen und 10 Mitglieder des Ortsvereins sowie des Schulsanitätsdienstes nahmen an der Veranstaltung teil. Die Ausstellung steht unter dem Gesichtspunkt des Marie-Simon-Gedenkjahres 2024. Sie war eine Pionierin in der Rot-Kreuzund Pflegegeschichte und wurde in der Geschichtsschreibung vergessen bis wir sie wiederentdeckt haben.

Die Begrüßung und Einführung in die Ausstellung nahm der Museumsleiter, Kamerad André Uebe, vor. Herr Rudler als Präsident des DRK-Kreisverbandes Aue/Schwarzenberg würdigte in seiner Ansprache die Leistung der Museumsgruppe und dankte allen Mitgliedern. Ebenso sprach der Bürgermeister der Stadt Grünhain-Beierfeld lobende Worte in seiner Rede aus. Erstmalig weilte auch ein Vertreter des Landesamtes für Schule und Bildung (LASUB) unter den Gästen. Der Standortleiter aus Chemnitz, Dr. Jörg Oettler, würdigte die Wichtigkeit und den Bildungsauftrag der Museen in Sachsen. Er bot seine Unterstützung an, dass unser Museum in den Schulen bekannter wird. Bereits einen Tag vorher stattete der Präsident des LASUB, Herr Ralf Berger, unserem Museum einen Besuch ab. Auch er war überwältigt von der Vielfalt der ausgestellten Objekte und die sehr gute Strukturierung der Ausstellung. Auch er möchte sich als Vermittler sehen und das Museum in den Schulen bekannter machen. Beide können nicht verstehen, dass von den Schulen kaum Interesse an dem Museum besteht. Herr Berger ist für über 30.000 Lehrerinnen und Lehrer in Sachsen zuständig.

Ein besonderer Höhepunkt der Eröffnung war der Beitrag von Dr. Jürgen Helfricht, der die Marie-Simon-Biographie schreibt. Er bot einen interessanten Einblick in seine bisherigen Forschungsergebnisse. Die Biographie wird im Juni d. J. erscheinen und ist auch dann in unserem Museumsshop erhältlich.



Herr Berger, Präsident des LASUB, besichtigt als Erster die neue Ausstellung.



Museumsleiter André Uebe begrüßt die Gäste und gibt einen ersten Überblick über die Ausstellung.





Der Präsident des DRK Kreisvorstandes, Joachim Rudler, und Bürgermeister Mirko Geißler bei ihren Ansprachen. Beide betonen die Wichtigkeit und Einmaligkeit des Beierfelder Rot-Kreuz-Museums.



Dr. Oettler Standortleiter der LASUB Chemnitz bietet seine Unterstützung an.





Lebhaft erläutert Dr. Helfricht seine Forschungsergebnisse über Marie Simon.



Mitglieder des JRK und Schulsanitätsdienstes präsentierten historische Dienstbekleidungen.



Museumsleiter André Uebe erläutert Heidrun Hiemer, Oberbürgermeisterin i.R., und Bürgermeister Mirko Geißler die Ausstellung.

Schulsanitätsdienst

Das Treffen des Schulsanitätsdienstes der Beierfelder Oberschule findet jeden **Montag um 14:30 Uhr** im DRK-Ausbildungszentrum Beierfeld statt.



Termine SSD-Weiterbildung 1. HJ 2024 27.05.2024 03.06.2024

10.06.2024

Praxisnahe Ausbildung im Beierfeld Schulsanitätsdienst

Um bei verschiedenen Notfällen adäquat helfen zu können werden in den GTA-Gruppenstunden verschiedene Situationen besprochen und im Nachgang geübt. Hier sollen einige Beispiele vorgestellt werden.



Nach erfolgreicher Rettung wird der Verunglückte für den Abtransport vorbereitet.



Mitglieder des SSD helfen einer unter das Auto geratenen Mitschülerin.



Abtransport über eine Mauer.

Spenden Sie uns Ihre Bekleidung!

Sie können Ihre nicht mehr benötigte Bekleidung an unseren Ortsverein spenden. Dazu kann der Kleidercontainer vor dem Museumsgebäude genutzt werden. Bitte die Bekleidung in blauen Säcken in den Container werfen. Größere Mengen kön-



nen auch direkt zu den Öffnungszeiten nach Absprache abgegeben werden. Bitte keine Säcke oder Kartons ohne Absprache vor die Tür oder den Container stellen! Die Sachen können dadurch unbrauchbar werden. Informieren Sie sich bitte im Vorfeld unter dem Telefonanschluss 03774 509333, ob es an diesem Tag möglich ist.

Mit der Kleiderspende unterstützen Sie nicht nur Bedürftige, sondern auch unseren DRK-Ortsverein in seiner Tätigkeit. Vielen Dank!

Blutspendetermine II. Quartal 2024

Datum	Spendezeit	Spendeort
Mittwoch,	14:00 –	Stadtwerke
19.06.2024	17:00 Uhr	SZB
Freitag,	13:00 –	Beierfeld
21.06.2024	18:00 Uhr	



Lebensretter gesucht!

Die nächste große Blutspendeaktion findet am **Freitag, dem 14. Juni 2024**, in der Grundschule Grünhain-Beierfeld von 15:00 bis 18:00 Uhr statt.

Jeder Spender erhält nicht nur unser Bonuskärtchen, sondern auch eins vom DRK-Blutspendedienst überreicht. Hier gibt es ab 3,5 oder 10 Spenden ein tolles Präsent.

Wichtige Hinweise:

- Personalausweis mitbringen
- Volljährigkeit von Erstspendern
- vor jeder Spende etwas essen und trinken

Es werden auch weiterhin dringend Blutkonserven benötigt! Kommen Sie bitte spenden.

Mit Ihrer Spende können Sie im Aktionszeitraum mit etwas Glück ein Krimi-Dinner für zwei Personen mit Übernachtung in Berlin, Hamburg oder Leipzig gewinnen!

Seniorenclub Beierfeld

im DRK Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V. Veranstaltungen Mai/Juni

Fritz-Körner-Haus				
Mi., 22.05.	13.45 Uhr	Viel Spaß beim Spielenachmittag		
Mi., 29.05.	13.45 Uhr	Musikveranstaltung mit irischer Folklo-		
		re, die zum Mitsingen anregt		
Mi., 05.06.	13.45 Uhr	Frau Lissy Schön vom "Kräuterreich" ist		
		bei uns heute zu Gast		
Mi., 12.06.		Sommerkonzert in der Peter-Pauls-Kir-		
		che mit Andreas Riedel		
Mi., 19.06.	13.45 Uhr	Viel Spaß beim Spielenachmittag		
Mi., 26.06.		Sommerfest		

Ausfahrt zum sächsischen Landtag

Am 03.05.2024 fand unsere erste Ausfahrt in diesem Jahr statt. Sie führte uns nach Dresden zum sächsischen Landtag. Hier waren wir schon einmal zu Gast. Es war wieder ein herrlicher Tag mit viel Sonnenschein und natürlich guter Laune. Wie lautet der schöne Spruch: "Wenn Engel verreisen ist schönes Wetter." Unser Erzgebirge war wieder herrlich anzusehen. Gegen Mittag kamen wir in Dresden an, wo das Mittagsessen in einer rustikalen Gaststätte schon auf uns wartete.

Am Nachmittag folgten wir der Einladung von Frau MdL Simone Lang (SPD) in den Sächsichen Landtag. Wir verfolgten eine Landtagsdebatteund hatten die Möglichkeit Fragen zu stellen. Natürlich ging es um heimatnahe Themen. Frau Lang bat uns zur diesjährigen Wahl zu gehen, damit das Land und unser Erzgebirge nicht abgehängt werden. Ein Besuch, der immer wieder interessant ist und viel zu kurz war.



Der Sächsische Landtag in Dresden.



Die Teilnehmer des Seniorenclubs Beierfeld

Es war für uns ein sehr ereignisvoller Tag, der auch noch auf der Heimreise für Diskussionen sorgte.

Das Wetter war noch immer sehr angenehm, wenn auch am Horizont ab und zu dunkle Wolken aufzogen. Diese Ausfahrt wird uns allen noch in guter Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön möchten wir noch sagen Frau Georgie vom DRK für ihre liebevolle Unterstützung.

Wir hatten eine sehr schöne Fahrt und möchten uns auch beim TJS-Reisedienst und unserem Fahrer Herrn Lange bedanken. Die nächste Fahrt geht zur Talsperre Pöhl am 31.07.24. Wer Interesse und Lust hat teilzunehmen, melde sich bitte im Fritz-KörnerHaus!

Traktor- und Oldtimerfreunde Beierfeld

18. Oldtimer- und Traktorentreffen in Grünhain

Zum 18. Mal findet in diesem Jahr das traditionelle Oldtimer- und Traktorentreffen auf dem Hartplatz in Grünhain statt. Die Veranstalter wünschen sich für diesen Tag, den **25. Mai 2024**, super Wetter, ein interessiertes Publikum und viele Fachsimpeleien rund um die präsentierten Fahrzeuge.

Die Anreise der Teilnehmer erfolgt bis 10.00 Uhr; Anmeldungen sind vor Ort bis 11.00 Uhr möglich. Offizielle Eröffnung und Begrüßung der Teilnehmer ist ab 11.00 Uhr.

14.00 Uhr startet die Rundfahrt der historischen Fahrzeuge durch Grünhain. Jeder Teilnehmer kann sich auf ein Erinnerungsgeschenk freuen.



Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Grünhain



Grünhainer Sportverein e. V.

Einladung zum Fußballturnier

Am **Freitag, den 07.06.2024** erlebt das Traditionsspiel **"Unterstädt'l – Oberstädt'l"** seine 52. Auflage. Gespielt wird auf dem Sportplatz in Grünhain.

ab **17.00 Uhr** Spiel der Kinder und Jugend ab **18.00 Uhr** Spiel der Erwachsenen

Gesucht werden Kinder bis 16 Jahre sowie Spieler bei den Erwachsenen für beide Teams. Interessierte melden sich bitte

für´s Unterstädt´l bei Lars Schmidt Tel. 0176 64009433 für´s Oberstädt´l bei Andreas Wagner Tel. 01522 2799187

Am Samstag, dem 08.06.2024 wird der 2. Gebrüder Richter Werkzeugbau Cup ausgetragen.

Auch hier sind wir noch auf der Suche nach fußballbegeisterten Freizeit- und Firmenteams mit 6 Spielern + Torwart.
Spielbeginn ist 10.00 Uhr auf dem Sportplatz Grünhain.
Anmeldungen bitte an Lars Schmidt Tel. 017664009433.
Für Verpflegung ist an beiden Tagen gesorgt.

Wir freuen uns auf ein Wochenende mit guter Laune, motivierten Spielern und Teams sowie auf faire Spiele.



MC Grünhain e.V.

Grünhainer erfolgreich beim Snowcross in Italien



Trotz eines bei uns sehr schneearmen Winters konnten bisher 4 Rennen der Central European Snowcross Trophy (CEST) durchgeführt werden. Es gab je 2 Rennen in Livigno (IT) und 2 Rennen in Formazza, ebenfalls Italien.

Im Feld von Fahrern und Fahrerinnen aus 6 Nationen waren Tino Weigel und Jens Ullmann vom MC Grünhain die einzigen deutschen Starter. Bei den ersten beiden Rennen in Livigno starteten beide in der Klasse Over40 (Old Boys).



Tino Weigel in Aktion.

Foto: Kevin Tropp



Grünhains Ortsvorsteher (li.) beim Luftkampf in den italienischen Bergen. Foto: Kevin Tropp

Ohne Fahrtraining daheim ging es für beide als erstes darum, wieder die nötige Sicherheit auf den 130PS starken und 230 kg schweren Sportgeräten zu finden. Gestartet wurden 3 Klassen gemeinsam, sodass es auf der sehr sprunglastigen Strecke teilweise sehr eng wurde.

Beiden war anzumerken, dass sie von Rennlauf zu Rennlauf sicherer wurden und die Abstände zu den schnellsten (allesamt ehemalige Schweizer Staastsmeister) geringer wurden.

So stand für den Grünhainer Ortsvorsteher Jens Ullmann am Ende jeweils Platz 4 und für Tino Weigel Platz 6 in den Ergebnislisten. Damit, und mit einem ordentlichen Muskelkater, konnte die Heimreise zufrieden angetreten werden.

Bei den nächsten beiden Rennen in Formazza startete Jens Ullmann in der Klasse Semi Pro und Tino Weigel wieder bei den Over40.

Von Anfang an war spürbar, dass beide viel besser in die Rennen hineinkamen. Es wurden 3 Klassen zusammen gestartet, sodass 14 Schlitten gleichzeitig an der Startlinie standen.

Höhepunkt der Rennen war für Ullmann ein erstmaliger Laufsieg in der Klasse und Platz 3 Gesamt in diesem Lauf unter allen 3 Klassen

In der Endabrechnung stand für Jens Ullmann der sehr erfreuliche 2. Platz in der Klasse bei beiden Rennen und der 4. Platz in der Klasse von Tino Weigel, ebenfalls an beiden Tagen, zu Buche.



Tino Weigel (li.) und Jens Ullmann (re.) erschöpft und zufrieden. Foto: Kevin Tropp

Das große Meisterschaftsfinale findet am 24. und 25. Mai auf dem österreichischen Wildkogel statt. Dort findet ebenfalls das Finale der Skandinavischen Super League statt (Europas Größte Snowmobil Meisterschaft). Dies wird ein Spektakel mit Sprüngen bis zu 30 Metern und sicher der Höhepunkt der Saison für die Grünhain Snowcrosser.

Angelverein "Rutenspezies Erzgebirge" e.V.

Fischerfest am Klosterteich

Am 01.06.2024 wird zum Fischerfest am Klosterteich in Grünhain eingeladen. Von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr können Kinder ihren Fisch selber angeln. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, es gibt Fischbrötchen, geräucherte Forellen, Kaffee, Kuchen und Getränke. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

AWO Ortsverein Grünhain e.V.

Dank an alle Beteiligten

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die an unserem 2. Kinder- und Babysachenmarkt am 20.04.2024 teilgenommen und dazu beigetragen haben, dass der Markt ein schönes und gelungenes Event war. Einen besonderen Dank möchten wir weiterhin an die Stadt Grünhain-Beierfeld und den Grünhainer SV e.V. aussprechen, die maßgeblich zur hervorragenden Organisation beigetragen haben.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal im Herbst!

Orts- und Regionalgeschichte

Die Geschichte des **Schulstandortes Beierfeld**

Teil 2

Theodor Brückner war von 1856 bis 1867 Lehrer an der Sachsenfelder Schule.

Ein Erlebnisbericht von ihm schildert die Verhältnisse an der Sachsenfelder Schule 1856 wie folgt:

"Schulhaus (in Sachsenfeld, bei seinem Antritt 1856) sehr baufällig; Schulstube ohne Subsellien (Stühle) mit zwei langen Tischen, in jedem zwei Öffnungen zum Einhängen der größeren Tintenfässer. Die Bänke waren an drei Seiten der Stubenwände befestigt, während noch zwei Bänke vor den Tafeln zu stehen kamen. In der Kirchschullehrer und Kantor Theo-Mitte vor der Stubentüre stand dor Brückner.



ein alter wackliger Tisch, daran ein ebenso alter Schemel mit vier Beinen, die man mit Leichtigkeit herausziehen und wieder hinein stecken konnte. Der Fußboden der Schule war vorne nicht gedielt, sondern bestand aus Lehmtenne; erst hinten war er gedielt. Als Inventar waren außer den notwendigen Hauptbüchern ein Gesangbuch, eine alte Bibel, der Zwickauer Katechismus und eine Wandkarte Sachsens von Caspari vorhanden.

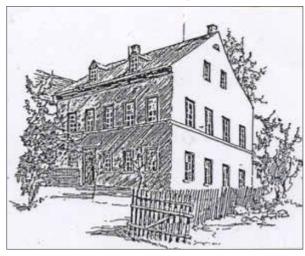
Die Schülerzahl betrug in Sachsenfeld 123, von denen nur 13 lesen konnten. Schreibbücher, das erste, zweite und dritte Zwickauer Lesebuch und der obengenannte Zwickauer Katechismus befanden sich nur vereinzelt in den Händen der Schüler. Arbeitshefte gab es nicht. Die Schule musste infolge des Todes des bisherigen Lehrers Roth vom 1. Mai bis 11. Oktober 1856 geschlossen werden. Nur einige Wochen hatten Lehrer aus den Nachbarge-

meinden vertretungsweise in Sachsenfeld gearbeitet. Die Schule war tüchtig herunter und brauchte einen kräftigen und praktischen Lehrer. Mir graute anfänglich davor, namentlich auch aus dem Grunde, weil in dem 400 Einwohner zählenden Dorfe nur Armut herrschte und die Opfer (Spenden), die der Schule zu bringen waren, große sein müssen. Aber es half nichts, es musste an beiden Seiten in den sauren Apfel gebissen werden und schon zur Osterprüfung 1857 wurden schöne Früchte gepflückt. Lesen konnten außer acht Nachzüglern nun alle Kinder. 1857 wurde ein anderes Schulhaus mit schönem Garten angekauft und umgebaut zu Schulraum und Lehrerwohnung."

11 Jahre wirkte Theodor Brückner in Sachsenfeld und arbeitete sich immer tiefer in das praktische Leben eines Schulmannes hinein. Fast unentgeltlich erteilte er Privatstunden, um arme aber begabte Schüler anderen Berufskreisen zu zuführen.

Außerdem bereitete er Pensionäre in seinem Hause auf höhere Schulen vor und brachte einige seiner ehemaligen Schüler als Beamte bei der Eisenbahn unter.

Nach über 200 Jahren konnte die alte Kirchschule weder baulich noch räumlich den Anforderungen genügen. Darum kaufte die Gemeinde im Jahre 1864 vom Fleischermeister Christian Friedrich Göckeritz das Haus August-Bebel-Straße 58 für 1700 Thaler und machte es durch Umbauten, die 2100 Thaler kosteten, zur 2. Schule. Im April 1866 wurde sie geweiht.



Die 2. (untere) Schule (heute August-Bebel-Straße 58)

Damals hatte Beierfeld bereits den Ruf als Dorf der Löffelmacher. Der wirtschaftliche Aufschwung, den die Löffelindustrie unserem Ort brachte, machte den Neubau der Kirchschule notwendig. Die im Jahre 1651 errichtete Kirchschule wurde 1867 abgebrochen und mit 600 Thaler Staatsbeihilfe etwas weiter nordwärts der abgerissenen Kirchschule, am Pfarrweg 3 neu errichtet.



Die neuerbaute Kirchschule am Pfarrweg 3d.

Den Bau führte Amtsmaurermeister Bley aus Schwarzenberg aus. Die Weihe erfolgte am 28. Juli 1868, womit ein Schulfest verbunden wurde. Das Gebäude hatte ein einziges großes nach hinten gelegene Klassenzimmer im Erdgeschoss. Im Obergeschoss befand sich die Kirchschullehrerwohnung.

Seitdem hatte Beierfeld zwei Schulen. Die 1866 geweihte "untere" oder 2. Schule an der August-Bebel-Straße 58, in welcher der 2. Lehrer Oskar Böhm seit 1868 seine Wohnung bezog und sein Schulzimmer hatte und die 1868 geweihte neue (obere) Kirchschule am Pfarrweg 3.

Die Gemeinde Beierfeld versuchte Theodor Brückner als wertvolle Kraft für die hiesige Kirchschulstelle zu gewinnen und Brückner folgte 1867 gern ihrem Rufe auf ein Arbeitsfeld, wo er volle Befriedigung finden konnte.

1868 zog er von der unteren Schule in die neu erbaute Kirchschule und bekam zum Amtsgenossen im Schuldienst Oskar Böhm, welcher die neu begründete 2. Lehrerstelle einnahm und in der unteren Schule lehrte und wohnte. Diese Vermehrung der Lehrkräfte war wirklich nötig; Brückner hatte zuletzt in 3 Klassen unterrichtet, welche stark besetzt waren. Nun konnten 4 Klassen gebildet werden.

1871 gründete Theodor Brückner die Sonntagsschule, welche von Schulentlassenen aus Beierfeld, Sachsenfeld, Bernsbach, Lauter und Waschleithe besucht wurde. An ihr lehrten Brückner: Deutsch, Böhme: Rechnen, Bernhard Stiehler, später Christian Baumann: Zeichnen. Auch Chemie wurde gelehrt. Die Lehrer gaben den Unterricht unentgeltlich. Brückner bezahlte auch die Heizkosten. Im Oktober 1875 wurde die Sonntagsschule in die gesetzlich vorgeschriebene Fortbildungsschule umgewandelt.

In der Begründung zum Erlass des Schulgesetzes von 1873 wird auf die großen Veränderungen in den gesellschaftlichen Verhältnissen dieser Zeit hingewiesen. Geschichte, Erdkunde, Naturkunde, Naturlehre, Zeichnen und Turnen werden seither als wesentliche Unterrichtsfächer bezeichnet. 1876 wurde der weibliche Handarbeitsunterricht eingerichtet, welchen bis 1889 Brückners Tochter erteilt hat.

Er setzte die gute alte musikalische Tradition aus Beierfelds Vergangenheit fort. Das musikalische war sein Lieblingsgebiet, auf dem er außergewöhnliches geleistet und überaus erfolgreich gewirkt hat. Nicht nur als Dirigent des Männergesangsvereins "Liederkranz", sondern auch als gewandter Orgelspieler und Sänger mit einer gewaltigen und sehr schönen Stimme war er im ganzen oberen Erzgebirge bekannt. Am 1. Mai 1897 erhielt er das Ehrendiplom des "Obererzgebirgischen Gausängerbundes".

Brückner's Pianino - Commission in Beierfeld

empfiehlt ihr Lager in Pianinos zu ben billigften, Preisen unter 5jähriger Garantie und zwar von Kaps, Feurich, Hepl, Kreutbach, Erafselt und Raehse. Dergl. fann anch ein gebrauchtes altes Pianino für 100 A abgegeben werben und ein neuer Flügel von Kaps für 3

Werbung im Amtsblatt Erzgebirgischer Volksfreund im Jahr 1887.

Im Jahre 1870 begründete Brückner mit 19 Thalern, dem Ertrag eines Konzerts, einen Glockenfonds zur Beschaffung neuer Kirchenglocken für die Peter-Pauls-Kirche. Dieser Glockenfonds war 1897 auf 1560 Mark angestiegen. Nachdem feststand, dass die Christuskirche errichte werden sollte und deren Glocken allein von der Familie Friedrich gestiftet wurde, verwendete man Brückners Glockenfonds für die neue Orgel in der Christuskirche. Auch sonst hat Brückner für Beierfeld viel getan. So übernahm er 1870 die Sammelstelle des Hilfsvereins für die Angehörigen

der im deutsch-französischen Krieg befindlichen Soldaten. Im Jahre 1872 regte Brückner eine Sammlung für ein Denkmal zur Gründung des deutschen Reiches im Ergebnis des deutsch-französischen Krieges an. Bereits am 2. September 1872 erfolgte die Weihe dieses Denkmals auf seinem ersten Standort auf dem alten Friedhof bei der Friedenseiche dicht neben der Peter-Pauls-Kirche. Im Jahr 1907 erhielt es seinen heutigen Standplatz neben der 1898 erbauten Christuskirche.

Er war auch 1874 Initiator für die Gründung der Beierfelder Feuerwehr und ihr erster Vorsitzender. Er übernahm auch gleich noch das Amt des Schriftführers, welches er bis 1892 ausübte. Danach wurde er zum Ehrenmitglied der Feuerwehr ernannt.

Ferner beteiligte er sich am 11. August 1876 an der Gründung des Turnverein "Gut Heil", Mitglied der Deutschen Turnerschaft.

Auch der Militärverein dankte ihm viel. Zur Beschaffung einer Militärvereinsfahne führte er 1882 einen Teil der "Schöpfung" von Haydn auf. Der Verein ernannte ihn 1883 mit Genehmigung des Königs Albert von Sachsen anlässlich der Fahnenweihe zum Ehrenmitglied.

Im Jahr 1887 beging man das 20-jährige Bestehen der beiden neuen Kirchschulgebäude mit einem Schulfest. Ein Kaffeeservice erinnert noch heute daran. Es befindet sich im Rathaus Beierfeld.



Herr Dietmar Schulz aus Hannover, aus Schönheide stammend, kaufte in einem Antiquariat dieses Kaffeeservice und schenkte es 2004 der Gemeinde Beierfeld.

Die außergewöhnliche Entwicklung Beierfelds Ende des 19. Jahrhunderts führte zur ständigen Vermehrung der Lehrkräfte und der Schulklassen.

Daher wurden im Jahre 1900 die beiden Schulhäuser verkauft. Das ehemalige untere Schulhaus erwarb der Stellmacher Hermann Landgraf für 9100 Mark. Er verkaufte es dann 1914 an den Fabrikanten August Zschiedrich, welches es zur Wohnraumerweiterung 1922 entsprechend der heutigen Gestalt umbaute.



Das Wohnhaus an der August-Bebel-Straße 58 im Jahr 2004.

Die ehemaligen Kirchschule am Pfarrweg 3 erwarb 1900 zunächst der Baumeister Karl Max Seidel und dann 1906 der Klempnermeister Gustav Emil Ficker, welcher sich in diesen Wohnhaus seine Klempnerwerkstatt einrichtete.



Das Wohnhaus Pfarrweg 3 im Jahr 2004.

Ouellen:

Gustav Beyer: Beierfeld – Geschichte seiner politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklung

Chronik der Schule 1575 - 1982 von Alexander v. Schultz Schulchronik der Friedrich Wolf Oberschule Beierfeld 1575 - 1987 anlässlich des 75-jährigen Schuljubiläums vom 16.10.1987 - 25.10.1987

Thomas Brandenburg

Sonstiges





Sachsensommer bietet Jugendlichen Chance

Ausprobieren - Orientieren - Kennenlernen Der Sachsensommer 2024 lädt erneut junge Menschen dazu ein, sich in gemeinwohlorientierten Einrichtungen zu engagieren. Zwischen dem 1. Juni und dem 30. September haben Teilnehmer die Möglichkeit, sich für drei bis sechs Wochen in Kindertagesstätten, Sportvereinen, Pflegeeinrichtungen, kirchlichen Gemeinden, kulturellen Einrichtungen oder im Naturschutz einzubringen. Das freiwillige Praktikum richtet sich an Jugendliche im Alter von 16 bis 21 Jahren und wird mit einem monatlichen Taschengeld von 200 Euro bzw. 250 Euro honoriert, abhängig von den geleisteten Stunden. Interessierte können sich ab sofort bewerben unter https://www.sachsensommer.de.

Details:

- * Arbeitsumfang: 25-30 Stunden/Woche
- * monatliche Aufwandsentschädigung: 200 € bei 25 Stunden pro Woche, 250 € bei 30 Stunden pro Woche

Für Einsatzstellen:

Interessierte Einsatzstellen können sich bei der Engagementstiftung Sachsen melden! Diese sucht Standorte in ganz Sachsen, bei denen sich junge Menschen für 1 bis maximal 3 Monate engagieren können. Den Einsatzstellen entstehen keine Kosten. Die Engagementstiftung Sachsen übernimmt Koordination und Administratives.

Weitere Informationen und Kontakt:

Engagementstiftung Sachsen Neefestraße 82; 09119 Chemnitz Maria Freystein und Susanne Martin hallo@sachsensommer.de

Unternehmer-Preis 2024 des Ostdeutschen Sparkassenverbandes

Vergeben wird die Auszeichnung in den Kategorien Unternehmen, Verein und Kommune für die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt. Der OSV möchte Menschen würdigen, die mit ihrer Entschlossenheit, ihrem Innovationsgeist sowie ihrem unermüdlichen Engagement einen besonderen Beitrag zur Entwicklung unserer Gesellschaft leisten.

Die Preisträger können sich auf ein Preisgeld in Höhe von 2.500,00 €, ein kurzes Filmporträt über das Unternehmen, den Verein bzw. die Kommune, einen Ehrenpokal, eine Urkunde und gezielte Öffentlichkeitsarbeit und eine exklusive Berichterstattung in der "Superillu"

Vorschläge können mit dem Nominierungsbogen bis zum 7. Juni 2024 per E-Mail an <u>unternehmer-preis@osv-online.de</u> eingereicht werden.

Tourismusverband Erzgebirge







15 Etappen, drei Loops (Runden) oder als Gesamtstrecke: auf 140 Kilometer und 2.750 Höhenmeter wartet das einzigartige Bike- Abenteuer. Ideales Terrain für Entdecker – ob mit E-Bike, klassischem Mountainbike oder Gravelbike.

Für Familien empfiehlt sich die Befahrung der BLOCKLINE in Etappen. Vorschläge zur Etappenbefahrung und Gepäcktransfer werden geboten. Bike-Partner bieten zudem den Verleih von E-Mountainbikes für Kinder an. www.blockline.bike/Familie

Weitere Informationen zur BLOCKLINE:

Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Doreen Burgold

Tel. 03733 188 00 15

blockline@erzgebirge-tourismus.de www.blockline.bike

SOCCER CITY – das innovative Fußball-Ferien-Camp im Erzgebirge

Auch im Juli 2024 wird sich das Pockauer Flöhatal-Stadion wieder in die SOCCER CITY Arena verwandeln. Zur vierzehnten Auflage des internationalen Fußball-Ferien-Camps stehen nun sogar drei Wochen zur Auswahl:

- **30. Juni 6. Juli** (für 10 11-jährige)
- **7. Juli 13. Juli** (für 12 13-jährige)
- 14. Juli 20. Juli (für 14 16-jährige)

Das Trainingslager richtet sich an Jugendliche mit Spaß am Kicken, egal ob als Hobby- oder Vereinsspieler. Die Trainingsgruppen werden nach Alter und dem individuellen Leistungsniveau eingeteilt.

Zum Training steht u.a. ein Übungsleiter-Team der "Charlotte Eagles" aus den USA zur Verfügung, dass während des gesamten Camps mit den besten Tricks und tollen Methoden für perfekte Trainingsatmosphäre sorgen wird. Die Teilnahme kostet zwischen 255 und 288 Euro pro Person, inklusive Übernachtung, gesunder Vollverpflegung und Programm. Lokaler Veranstalter ist jze:sports, die missionarische Sportarbeit der freien evangelischen Gemeinde in Marienberg.

Anmeldungen sind online auf www.soccer-city.org möglich. Tel. 03735 60 86 222

Gottesdienste und Veranstaltungen

Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Beierfeld

Pfarrweg 2, Tel. 03774/61144

So., 26.05.24	10.00 Uhr	Jubelkonfirmation
Fr., 07.06.24		Kirche im Kerzenschein
		Konzert Christoph Zehendner
So., 16.06.24	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Brunch
So., 23.06.24	10.00 Uhr	Gottesdienst
Mo., 24,06,24	19.00 Uhr	Johannisandacht Friedhof Beierfeld

Ev.-luth. Kirchgemeinde Grünhain mit Waschleithe

Markt 1, Tel. 03774 62017

So., 26.05.24	09.00 Uhr	Gottesdienst	
		Waschleithe - Kapelle	
So., 02.06.24	10.00 Uhr	Jubelkonfirmations gottes dienst mit Hl.	
		Abendmahl und Kindergottesdienst	
		StNicolai-Kirche Grünhain	
So., 09.06.24	14.00 Uhr	Gottesdienst zur Vorstellung der	
		Konfirmanden	
		StNicolai-Kirche Grünhain	
So., 16.06.24	10.00 Uhr	Gemeinsamer Familiengottesdienst	
		mit Taufgedächtnis und anschl. Brunch	
		in Beierfeld	
So., 23.06.24	09.00 Uhr	Gottesdienst	
		StNicolai-Kirche Grünhain	
Mo., 24.06.24		Johannisandachten	
	17.00 Uhr	Friedhof Waschleithe	
	18.00 Uhr	Friedhof Grünhain	

Evangelisch-methodistische Kirche

Pastor Stefan Gerisch, Telefon: 03 774 / 63 922

Zionskirche Grünhain, Beierfelder Weg 5

		Bibelgespräch
Do., 23.05.24	16.00 Uhr	Bibelfüchse (offener Kindertreff für 6-13jährige)
Fr., 24.05.24	19.00 Uhr	Jugendkreis
So., 26.05.24		Gottesdienst (Gottesdienst in Beierfeld,
	09.30 Uhr)	
So., 02.06.24	09.30 Uhr	Festgottesdienst zum Abschluss des
		Kirchlichen Unterrichts mit Einseg-
		nung & Kindergottesdienst
So., 09.06.24	hier k e i n	Gottesdienst (Gottesdienst in Beierfeld,
	09.30 Uhr)	
Di., 11.06.24	14.30 Uhr	Seniorenkreis
Mi., 12.06.24	19.00 Uhr	Bibelgespräch nach Absprache
Do., 13.06.24	16.00 Uhr	Bibelfüchse (offener Kindertreff für
		6-13jährige)
So., 16.06.24	09.30 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst
So., 23.06.24	hier k e i n	Gottesdienst (Gottesdienst in Beierfeld,

09.30 Uhr)

Gemeindezentrum Beierfeld, August-Bebel-Str. 74

So., 26.05.24	09.30 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst	
So., 02.06.24	hier k e i n Gottesdienst (Festgottesdienst in Grün-		
	hain, 9.30 l	Uhr)	
Mi., 05.06.24	19.00 Uhr	Bibelgespräch	
Fr., 07.06.24	19.30 Uhr	ganz nah / Live in Concert: Christoph	
		Zehender / Christuskirche Beierfeld /	

Eintritt frei
So., 09.06.24 09.30 Uhr Gottesdienst (kein Kindergottesdienst)
So., 16.06.24 hier k e i n Gottesdienst (Gottesdienst in Grünhain,

09.30 Uhr)

Mi., 19.06.24 19.00 Uhr Bibelgespräch

So., 23.06.24 09.30 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst

AUFATMEN im KULTURHAUS AUE - zur Tagung der Ostdeutschen Jährlichen Konferenz

Samstag, 8. Juni

17.30 Uhr / "Attalus und Meno" / Theater mit der Spielschar Aue / Großer Saal

19.30 Uhr / "Entspann doch mal!" / Gottesdienst mit "Zeitlos" aus dem Sehmatal

Sonntag, 9. Juni / Atemwege. Ein Tag. Ein Gottesdienst.

10.00 Uhr / Singen mit Christoph Zschunke / Predigt: Bischof Harald Rückert

ab 10.15 Uhr / Kinderkonferenz mit der Regenbogenstraße / Kleiner Saal

anschließend "Markt der Möglichkeiten" rund um das Kulturhaus

Landeskirchliche Gemeinschaft Beierfeld

Bockweg 5 - Tel. 03774 23379

Mi., 22.05.24 So., 26.05.24		Bibel- und Gebetsstunde Saitenspielgottesdienst in der Kirche Grünstädtel
Sa., 01.06.24	09.00 Uhr	Kinderfrühstück
So., 02.06.24	15.00 Uhr	Gemeinschaftsgottesdienst mit Kaffeetrinken
Mo., 03.06.24	17.00 Uhr	Frauenstunde
Mi., 05.06.24	17.00 Uhr	Bibel- und Gebetsstunde
So., 09.06.24	14.00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche Grünhain
So., 16.06.24	19.00 Uhr	Gemeinschaftsgottesdienst
Mi., 19.06.24	17.00 Uhr	Bibel- und Gebetsstunde
So., 23.06.24	19.00 Uhr	Gemeinschaftsgottesdienst

Römisch-kath. Kirche

Graulsteig 4 - Tel. 03774 23379

Do., 23.05.24 09.00 Uhr Gottesdienst in Schwarzenberg So., 26.05.24 09.00 Uhr Gottesdienst in Schwarzenberg



Glückwünsche



Wir gratulieren recht herzlich

im ST Grünhain am 04.06.2024 Frau Maria Heinrich am 21.06.2024 Frau Ilse Ansorge

zum 90. Geburtstag

zum 85. Geburtstag

Einwilligungserklärung zur Verwendung personenbezogener Daten zum Altersjubiläum und Ehejubiläum

Ich bin damit einverstanden, dass der Bürgermeister bzw. der Ortsvorsteher für die Gratulation zum Geburtstag und zum Ehejubiläum meine personenbezogenen Daten verwenden darf.

Ich bin damit einverstanden, dass die Stadt Grünhain-Beierfeld meinen Namen, meinen Geburtstag, mein Alter, das Datum der Eheschließung und meinen Wohnort (Stadtteil) in ihrem Amts- und Mitteilungsblatt veröffentlichen darf. Das Amtsblatt wird auch auf der Internetseite www.beierfeld.de eingestellt.

Veröffentlicht werden die Daten beim Geburtstag jeweils zum 80., 85., 90. und ab dem 90. Lebensjahr jährlich und beim Ehejubiläum ab dem 50. alle 5 Jahre.

name, vorname		
Geburtsdatum		
Telefon	 	

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum der Eheschließung (beide Ehepartner müssen den Antrag ausfüllen)

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig und kann iederzeit widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Allgemeine Termine

Entsorgungstermine

Mai/Juni 2024

	esta	I. C.	- 11
ĸ	OCT 3	INT:	311

Stadtteil Beierfeld Stadtteil Grünhain Stadtteil Waschleithe 28.05., 11.06., 25.06. 22.05., 05.06., 19.06. 28.05., 11.06., 25.06.

Papiertonne

Stadtteil Beierfeld Stadtteil Grünhain Stadtteil Waschleithe 27.05., 24.06. Stadtteil Waschleithe 27.05., 24.06.

Bioabfall

Stadtteil Beierfeld, Grünhain, Waschleithe 28.05., 04.06., 11.06., 18.06., 25.06.

Gelbe Tonne

Stadtteil Beierfeld, Grünhain, Waschleithe 03.06., 17.06.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wenn sie außerhalb der Sprechzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die **116 117**. Der Anruf ist für Sie kostenfrei.

Bereitschaftsdienstplan Apotheken

22.05.2024	Markt-Apotheke, Aue
23.05.2024	Adler-Apotheke, Aue
	Rosen-Apotheke, Raschau
24.05.2024	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
	Stadt-Apotheke, Zwönitz
25.05.2024	Auer Stadt-Apotheke, Aue
26.05.2024	Auer Stadt-Apotheke, Aue
27.05.2024	Aesculap-Apotheke, Aue
	Land-Apotheke, Breitenbrunn
28.05.2024	Edelweiss-Apotheke, Schwarzenberg
29.05.2024	Brunnen-Apotheke, Aue
	Mohren-Apotheke, Lößnitz
30.05.2024	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
	Löwen-Apotheke, Zwönitz
31.05.2024.	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
01.06.2024	Markt-Apotheke, Aue
01.06.2024 02.06.2024	Markt-Apotheke, Aue Markt-Apotheke, Aue
02.06.2024	Markt-Apotheke, Aue
02.06.2024	Markt-Apotheke, Aue Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
02.06.2024 03.06.2024	Markt-Apotheke, Aue Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg Berg-Apotheke, Lößnitz
02.06.2024 03.06.2024 04.06.2024	Markt-Apotheke, Aue Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg Berg-Apotheke, Lößnitz Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
02.06.2024 03.06.2024 04.06.2024 05.06.2024	Markt-Apotheke, Aue Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg Berg-Apotheke, Lößnitz Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg Bären-Apotheke, Bernsbach
02.06.2024 03.06.2024 04.06.2024 05.06.2024 06.06.2024	Markt-Apotheke, Aue Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg Berg-Apotheke, Lößnitz Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg Bären-Apotheke, Bernsbach Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
02.06.2024 03.06.2024 04.06.2024 05.06.2024 06.06.2024	Markt-Apotheke, Aue Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg Berg-Apotheke, Lößnitz Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg Bären-Apotheke, Bernsbach Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld Apotheke Bockau
02.06.2024 03.06.2024 04.06.2024 05.06.2024 06.06.2024 07.06.2024	Markt-Apotheke, Aue Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg Berg-Apotheke, Lößnitz Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg Bären-Apotheke, Bernsbach Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld Apotheke Bockau Schwanen-Apotheke im Kaufland, Aue
02.06.2024 03.06.2024 04.06.2024 05.06.2024 06.06.2024 07.06.2024	Markt-Apotheke, Aue Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg Berg-Apotheke, Lößnitz Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg Bären-Apotheke, Bernsbach Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld Apotheke Bockau Schwanen-Apotheke im Kaufland, Aue Adler-Apotheke, Aue
02.06.2024 03.06.2024 04.06.2024 05.06.2024 06.06.2024 07.06.2024	Markt-Apotheke, Aue Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg Berg-Apotheke, Lößnitz Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg Bären-Apotheke, Bernsbach Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld Apotheke Bockau Schwanen-Apotheke im Kaufland, Aue Adler-Apotheke, Aue Rosen-Apotheke, Raschau Adler-Apotheke, Aue Rosen-Apotheke, Raschau
02.06.2024 03.06.2024 04.06.2024 05.06.2024 06.06.2024 07.06.2024	Markt-Apotheke, Aue Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg Berg-Apotheke, Lößnitz Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg Bären-Apotheke, Bernsbach Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld Apotheke Bockau Schwanen-Apotheke im Kaufland, Aue Adler-Apotheke, Aue Rosen-Apotheke, Raschau Adler-Apotheke, Aue
02.06.2024 03.06.2024 04.06.2024 05.06.2024 06.06.2024 07.06.2024 08.06.2024 09.06.2024	Markt-Apotheke, Aue Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg Berg-Apotheke, Lößnitz Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg Bären-Apotheke, Bernsbach Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld Apotheke Bockau Schwanen-Apotheke im Kaufland, Aue Adler-Apotheke, Aue Rosen-Apotheke, Raschau Adler-Apotheke, Aue Rosen-Apotheke, Raschau
02.06.2024 03.06.2024 04.06.2024 05.06.2024 06.06.2024 07.06.2024 08.06.2024 09.06.2024	Markt-Apotheke, Aue Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg Berg-Apotheke, Lößnitz Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg Bären-Apotheke, Bernsbach Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld Apotheke Bockau Schwanen-Apotheke im Kaufland, Aue Adler-Apotheke, Aue Rosen-Apotheke, Raschau Adler-Apotheke, Aue Rosen-Apotheke, Aue Rosen-Apotheke, Lauter

14.06.2024	Adler-Apotheke, Aue Brunnen-Apotheke, Zwönitz
15.06.2024	Brunnen-Apotheke, Aue
16.06.2024	Stadt-Apotheke, Zwönitz
10.00.2024	Brunnen-Apotheke, Aue
17.06.2024	Stadt-Apotheke, Zwönitz
17.06.2024	Brunnen-Apotheke, Aue
	Stadt-Apotheke, Zwönitz
18.06.2024	Aesculap-Apotheke, Aue
	Land-Apotheke, Breitenbrunn
19.06.2024	Edelweiss-Apotheke, Schwarzenberg
20.06.2024	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
	Mohren-Apotheke, Lößnitz
21.06.2024	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
	Löwen-Apotheke, Zwönitz
22.06.2024	Aesculap-Apotheke, Aue
	Land-Apotheke, Breitenbrunn
23.06.2024	Aesculap-Apotheke, Aue
	Land-Apotheke, Breitenbrunn
24.06.2024	Heide-Apotheke, Schwarzenberg
	Rosen-Apotheke, Raschau
25.06.2024	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
26.06.2024	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg

Außerhalb der normalen Öffnungszeiten wird von den hier ausgewiesenen Apotheken ein Bereitschaftsdienst durchgeführt. Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils 8.00 Uhr und endet am Folgetag 8.00 Uhr.

Angaben ohne Gewähr, mögliche Änderungen finden Sie unter www.aponet.de.

Zahnärztliche Bereitschaftsdienste

25./26.05.	DM Gebhardt, Silke;	Tel. 03773 883736
01./02.06.	Johanngeorgenstadt Dr. Goldhahn, Frank;	Tel. 03774 61142
08./09.06.	Grünhain-Beierfeld DS Mißler, Thomas;	Tel. 03773 882027
00.707.00.	Johanngeorgenstadt	101. 037 7 3 002027
15./16.06.	DS Junghänel, Cornelia; Schwarzenberg	Tel. 03774 61135
22./23.06.	Dr. Mehlhorn, Christopher; Raschau-Markersbach	Tel. 03774 81167

Tierärztliche Bereitschaftsdienste

bis 24.05.2024	Tierarztpraxis Thierfelder, Lößnitz 03771 7299930 oder 0152 22776428	Kleintier
24.05 31.05.2024	Tierarztpraxis Küblböck, Schwarzenberg	Kleintier
31.03.2024	03774 178490 oder 0171 8249479	
31.05	Tierarztpraxis Dr. Hüller, Lößnitz	gemischt
07.06.2024	03771 300721 oder 0171 2052799	
07.06	Tierarztpraxis Ficker, Aue	gemischt
14.06.2024	03771 735571 oder 0171 8371229	
14.06	Tierarztpraxis Küblböck,	Kleintier
21.06.2024	Schwarzenberg	
	03774 178490 oder 0171 8249479	
21.06	Kleintierpraxis Brabant, Aue	Kleintier
28.06.2024	03771 554601 oder 0174 3219907	

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 08.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 08.00 Uhr.

Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Was sonst noch interessiert



Information des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen Problemfall: Biokunststofftüten

Wer unsere Artikelserie aufmerksam verfolgt, kann sich sicherlich erinnern, dass wir in unserem letzten Artikel über den Nutzen der Biotonne und die Verwertung des Bioabfalls gesprochen haben. Doch was hat es eigentlich mit den vielversprechenden Biokunststofftüten, welche im Handel als biologisch abbaubar oder kompostierbar angepriesen werden, auf sich? Und warum sollen Biokunststoffprodukte nicht in die Biotonne?

Ein Kunststoff darf sich <u>Biokunststoff</u> nennen, wenn er mindestens in <u>eine</u> der beiden Kategorien fällt:

- Der Begriff biobasierter Kunststoff sagt aus, dass der Kunststoff aus nachwachsenden Rohstoffen, wie beispielsweise Mais, Zuckerrohr, Bambus oder Zellulose besteht. Ob ein Biokunststoff wirklich nachhaltig ist, hängt davon ab, ob die Biomasse nachhaltig erzeugt werden kann und nicht in Konkurrenz zur Lebensmittelerzeugung oder zulasten einer nachhaltigen Bodenbewirtschaftung geht.
- 2. Der Begriff biologisch abbaubarer Kunststoff bezieht sich auf die Abbaubarkeit des Produktes und sagt aus, dass der Kunststoff sich mithilfe von Mikroorganismen und Luftsauerstoff in natürliche Substanzen wie Wasser bzw. Methan, CO₂, Biomasse und Mineralien zersetzt; also wieder vollständig der Natur zugeführt wird. Das kann für biobasierte wie auch für erdölbasierte Kunststoffe zutreffen.

Fazit:

- Vermeidung und Reduzierung von Kunststoffabfällen sollten an erster Stelle stehen!
- o Plastik und (Bio)-Kunststoffe dürfen nicht in die Umwelt noch in die Biotonne gelangen!
 - Die Verweildauer in der Kompostieranlage ist so kurz, dass sich in dieser kurzen Zeit auch biologisch abbaubare Kunststoffe nicht zersetzen. Auch ist es in den Anlagen nicht möglich, verschiedene Kunststoffarten voneinander zu unterscheiden. Somit müssen alle Kunststoffe aufwendig ausgesiebt werden.
 - Haben sich oxo-abbaubare Kunststoffe schon zersetzt, bleibt der Kompost mit diesen Mikroplastikteilchen belastet. (Zur Befüllung der Biotonne gibt es im nächsten Artikel praktische Tipps.)
- Verpackungskunststoff, auch Biokunststoff, gehört getrennt von Lebensmitteln und Lebensmittelresten in die Gelbe Tonne und nicht in die Biotonne!

Nur so ist ein Recycling der Kunststoffverpackungen möglich.

Informationen erhalten Sie auch bei den Abfallberatern des ZAS unter Tel. 037296 66 254 und 03735 608 5313

- Anzeige(n)





Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. ab € 529,-

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag 4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. ab € 308,-

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!



Ihre Vorteile:

enviaTEL.de/erzgebirge

regionaler Anbieter 🕒 100 % Glasfaseranschluss 🕒 garantierte Bandbreite

*Bei im Förderverfahren festgelegten Adressen kostet der Glasfaseranschluss während des Zeitraumes der Fördermaßnahme 0 Euro. Bei nicht im Förderverfahren festgelegten, jedoch im Fördergebiet liegenden Adressen, betragen die Kosten für die Errichtung des Glasfaseranschlusses mit Abschluss eines envia TEL-Produktvertrages ebenfalls 0 Euro. Die Kosten nach Abschluss des geförderten Ausbaus weichen ab.

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir qualifizierte Mitarbeiter (m/w/d) für:

■ Verkauf (m/w/d)

■ Umbruch (m/w/d)

■ Redaktion – Online (m/w/d)



Aufgabenschwerpunkte Verkauf

- ✓ Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- ✓ Verkauf crossmedialer Produkte
- ✓ Betreuung des bestehenden Kundenstammes sowie Neukundenakquise
- ✓ Beratung telefonisch oder vor Ort
- ✓ Angebotserstellung per E-Mail

Ihre Stärken

- ✓ flexibel, kommunikationsstark, ein Verkaufstalent
- ✓ hungrig nach Erfolg
- ✓ Auch als Quereinsteiger aus dem kaufmännischen Bereich können Sie sich bewerben.

Wir bieten

- ✓ selbstständiges Arbeiten in einer Festanstellung
- ✓ interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ✓ Einarbeitung sowie Schulungen bei Bedarf
- ✓ technische Ausstattung von Arbeitsmitteln

Für alle Stellen suchen wir Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit!

Aufgabenschwerpunkte Umbruch

- ✓ Layout von Text- und Anzeigenseiten
- ✓ Aufbereitung der Daten für den Druck

Aufgabenschwerpunkte Redaktion - Online

- ✓ Texterfassung in der browserbasierten Anwendung
- ✓ Aufbereitung dieser für die Weiterverarbeitung
- ✓ App-Support im Backend der App
- ✓ Kunden-Support: Erstschulungen und Hilfestellung bei Anwendungsproblemen

Ihre Stärken

- ✓ solide Computerkenntnisse
- ✓ freundliche Umgangsformen am Telefon
- ✓ idealerweise Berufserfahrung in der Medienbranche
- ✓ geübtes Auge für Rechtschreibung und Gestaltung
- ✓ teamfähig, flexibel einsetzbar und lernfähig
- ✓ gute kommunikative Kompetenzen

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:

bewerbung@wittich-herzberg.de

Stichwort "Bewerbung Verkauf" Stichwort "Bewerbung Umbruch"

Stichwort "Bewerbung Redaktion - Online"

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster) www.wittich.de







eigener Abschiedsraum,

Bestattungen auf allen Friedhöfen

Kaufe Ihre Garage - auch unberäumt -

diskret und seriös. Gilt immer. MfG, Martin Ruf: 0175 5631193







Bestattungsinstitut "Müller & Kula"





Schneeberg, Hartensteiner Str. 10 Tel. (0 37 72) 2 81 43 Bad Schlema, M.-Semmler-Str. 39 Tel. (0 37 71) 45 42 57 Bockau, Schneeberger Str. 4g Tel. (0 37 71) 45 42 57 Tel. (0 37 74) 2 75 50

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.



Wolfgang Buttkus - Ihr Medienberater

im Amtsblatt Grünhain-Beierfeld

0151 23425046

wolfgang.buttkus@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Telefon 03771 23618 Beierfelder Str. 3A – 08315 Bernsbach Telefon 03774 645350 www.bestattungen-junghanns.de